

Kloschterräbe-Schränzer



Tschelio's Romfahrt

Im letschte Summer hesch es gläse,
dr Tschelio dä miechi schlapp.
Me macht e Gschiss, me macht e Wäse,
dr Rico gäb si Poschte-n-ab.

Är well sich z'Bärn halt nimme bloge
und haig jetz gnueg vo'r P.T.T.
Au fertig sig's mit Bläromünschter
und Schluss jetz mit dr. S.B.B.

In Rom tuet är e Stell aträtte:
„Gsandte vo dr Helvetia“.
E Bolle zieht är deert e nätte,
het's scheener as är's z'Bärn het gha.

's isch wohr, me ka-n-ihm's nit verarge,
dass är s'Regiere het lo si.
Drum lehn mir ihn no schnäll lo rede,
si Schlusswort soll is Mahnig si.

„Is nimma sön in Bundeshus,
is nimma nätt Regiara,
ganzi Volgg mi lagge-n-us
und Sytig ummasmirra.

Is är fuul der Radio,
is S.B.B. nimm rächt,
is au fuul der P.T.T.
was magge-n-i is slächt.

An-i wella Sender vo
Basilea snappa.
An-i muessa umme-gäh
Wäge dummi Klappa.

Tutti simpfa übar mi
ga-n-i nüm vertraga.
Bi-n-i sowiso nit sund,
slot mir uff-a Maga.

An-i sempre wella si
guat mit alli Lüt.
Dua-n-i saffa, an-i grampft,
nütza alles nüt.

Bi-n-i s'Oba aime go
tuat mina Gopfeli weh.
Satzi sait: Du arma Ma
ga-n-i nümma seh.

Sag-i, an-i jetza gnua,
will i nüm regiara.
Is mir so gans sturm in Grind,
an i waiggi Birra.

Gang-i witta futt vo Bärn
will-i nüt me wüssa.
Is är blöd „Vox populi“
mit Swyzervolgg bis bsissa.

Gumm Fraueli, mir gön uff Rom,
is dört e-n-andri Glima.
Mir farra uff Italia –
is, guat dört - tutti prima.

Ga swätza mini aige Sprogg
wo-n-i so gleert as glai.
Ga reda-n-i mit alli Lüt
und will-i nümma hai.“

Druffabe het är zämmepaggt,
nit het är z'Bärn lo stoh.
Het adie gseit im Bundeshuus
und denn dr Blindi gno.

E Salonwage griegt är gstellt,
au aine fir's Bagaschi;
doch är losst d'Muusig vorne druff
und stigt denn hinde-n-i.

Als glaine Bueb het är's scho glehrt,
tuet's ganz in Ornig finde:
Dytschschwyzzer stige vorne-n-i
und d'Italiäner hinde.

*Bsuechet alli d' Latärneuusschtellig
am Zyschtig, 13. Februar, in dr Baslerhalle 8
vo dr Muschtermäss; si isch offe vo de morg
am nyri bis zobe-n-am elfi.*